Schönfeldspitze
im Steinernen Meer, 2650 m

Kleiner Watzmann
2300 m

Großer Watzmann
2700 m

Hoher Göll
2500 m

Einbruchstal des Königssees
Seespiegel 600 m, Tiefe 194 m

Watzmannscharte 1860 m
mit Gletscher

Berchtesgaden und Watzmann.

Berchtesgaden gehört mit Partenkirchen und Oberstdorf zu den Glanzpunkten der bayerischen Alpen, ja der Alpen überhaupt und bildet daher einen Hauptanziehungspunkt der Reisenden. Unmittelbar aus der schattigen Waldregion ragen die kahlen, zackigen Kalkschrofen in den blauen Äther empor, im Abendgolde der Sonne oft wundersam erglühend. Rechts erhebt sich die südnördlich verlaufende Kette des Watzmann mit ihrem kühn geformten Zackenkamme, einem großartigen Landschaftsbilde. Der Zackengrat ist ein Verwitterungsgebilde des (Dachstein-)Kalkes, seine lotrechten Wände sind durch Einbrüche entstanden. Links und im Hintergrunde breiten sich die wasserarmen Plateaus der Königsseer Alpen aus. Das niedrige, freundliche Bergvorland links umschließt große Salzlager. Der mattenreiche Berchtesgadener Kessel ist ein Einbruchsfeld.

Druck u. Verlag von W. Oldenbourg, Berlin u. München.